

Pressemitteilung

Hauptverwaltung
Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Datum 21.01.2010
Ihr Ansprechpartner Isabel Schulz
Telefon 07071/ 297 3817
Fax 07071/ 29 38 36
Isabel.Schulz@sw-tuebingen-hohenheim.de

Studentenwerk Tübingen-Hohenheim "macht blau"

Wasserkraft-Strom für 1.750 Wohnheimzimmer

Es ist umgestellt: seit 1. Januar 2010 werden 42 Wohnheimgebäude mit insgesamt etwa 1.750 Wohnheimzimmern des Studentenwerks Tübingen-Hohenheim mit dem Ökostrom „bluegreen“ der Stadtwerke Tübingen (swt) versorgt. Surfen im Internet, Kochen oder Licht einschalten: das alles geht jetzt klimafreundlich und CO₂-neutral. Die Umstellung rund der Hälfte aller Zimmer des Studentenwerks am Standort Tübingen auf Ökostrom war Thema eines Pressegesprächs, zu dem Studentenwerksgeschäftsführer Oliver Schill in die Wohnheimverwaltung eingeladen hatte. Teilgenommen daran haben der Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer und der Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Tübingen, Ortwin Wiebecke. Palmer lobte die Entscheidung des Studentenwerks als vorbildlich – gerade auch im Rahmen der Klimaschutzkampagne „Tübingen-macht-blau“.

Das Studentenwerk Tübingen-Hohenheim baut mit der Umstellung auf Ökostrom seine bisherigen Bestrebungen weiter aus, die von ihm verwalteten Gebäude möglichst umweltfreundlich zu bewirtschaften. „Wir möchten mit der Umstellung auf Strom aus Wasserkraft und der energetischen Sanierung unserer Wohnheime einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Langfristiges Ziel ist es, schrittweise die Wohnheime an allen Standorten des Studentenwerks auf Ökostrom umzustellen. Studierende haben immer wieder nachgefragt, ob der Bezug von Ökostrom für Studentenwohnheime möglich sei. Diesem Wunsch sind wir nun nachgekommen.“, sagte Oliver Schill.

Seit 01. Januar werden 1750 Zimmer, etwa die Hälfte aller Zimmer des Studentenwerks am Standort Tübingen, mit dem klimafreundlich gewonnenen Wasserkraftstrom „bluegreen“ betrieben. Insgesamt bewirtschaftet das Studentenwerk Tübingen-Hohenheim 5.500 Wohnheimplätze an sieben Hochschulstandorten.

„Das Anliegen der Studierenden und des Studentenwerks mit der Umstellung auf den Ökostrom den Klimaschutz aktiv zu fördern, begrüßen wir ausdrücklich. Gerade regionale Partner wie das Studentenwerk haben eine wichtige Vorbildfunktion für die Bürgerinnen und Bürger. Der Entschluss, ab 2010 Ökostrom für einen Gutteil seiner Wohnheime zu beziehen, freut uns daher ganz besonders“, so Ortwin Wiebecke, der Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Tübingen.

„bluegreen“ ist Ökostrom, der zu 100 % aus Wasserkraft gewonnen wird und gegen einen geringen Aufpreis mit jedem swt -Tarif kombiniert werden kann. Der Ökostrom „bluegreen“ ist zertifiziert vom TÜV-Nord.

„Im Unterschied zu manch anderen Stromanbietern kaufen wir nicht nur Zertifikate für unseren Ökostrom, sondern beschaffen die tatsächliche physikalische Lieferung für die entsprechend kalkulierte Strommenge. Damit hat der Bezug eines unserer Ökostromtarife einen doppelt positiven Effekt fürs Klima: Erstens durch seine umweltfreundliche Erzeugung; zweitens dadurch, dass die Stadtwerke die Mehrerlöse aus dem Ökostrom wiederum in moderne Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien investieren wie jetzt ganz aktuell beispielsweise in den Ausbau eines Wasserkraftwerkes in Horb am Neckar“, erklärt Wiebecke.

In Tübingen lag der Stromverbrauch der insgesamt rund 60 Wohnheimgebäude zuletzt bei knapp 3,4 Millionen Kilowattstunden (kWh) pro Jahr.

Davon werden nach der ersten Phase der Umstellung der 42 Gebäude jetzt etwa 1,7 Mio. kWh mit umweltfreundlichem Ökostrom abgedeckt. Die zukünftige CO₂-Einsparung durch die Umstellung hat somit ein Volumen von rund 800 Tonnen pro Jahr.

"Die Studierenden sind eine wichtige Zielgruppe unserer Kampagne Tübingen macht blau", sagte Oberbürgermeister Boris Palmer. Deshalb freut er sich über die Vorbildwirkung des Studentenwerkes und überreichte dem Geschäftsführer blaue Kampagnenaufkleber für die Wohnheimtüren.

Informationen: www.my-stuwe.de

www.tuebingen-macht-blau.de • www.swtue.de/oekostrom